

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkursöffnung.

Über das Vermögen des Musikalienhändlers Alfred Steiniger in Eilenburg\*) ist am 28. Juni 1909, nachmittags 5 Uhr 20 Min., das Konkursverfahren eröffnet. Verwalter: Kaufmann Walter Bornloel in Eilenburg. Anmeldefrist bis zum 10. August 1909. Erste Gläubigerversammlung d. 27. Juli 1909, vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin den 24. August 1909, vormittags 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr. Offener Arrest mit Anzeigefrist bis zum 21. Juli 1909.

Eilenburg, den 28. Juni 1909.

(gez.) Der Gerichtsschreiber  
des Königl. Amtsgerichts.  
(Dtschr. Reichsanzeiger Nr. 154 v. 3. Juli 1909.)

\*) in Firma: Oscar Uhlig Nachf., Inh.: Alfred Steiniger, Musikhaus, Eilenburg.  
(Red.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Berlin, Juli 1909.

P. P.

Hierdurch teile ich ergebenst mit, daß ich meine seit dem Jahre 1856 unter der Firma: **Neues Berliner Lese-Institut, Sortiments- und Verlagsbuchhandlung von Franz Grunert** bestehende Buchhandlung an meinen langjährigen Geschäftsführer Herrn Alfred Rezech verkauft habe.

Das Einverständnis der Herren Verleger voraussetzend, übernimmt mein Nachfolger das vorhandene Kommissionsgut.

Den Ausgleich etwa vorhandener Saldo, auch für mein früheres Sep.-Gto., wird mein Nachfolger für mich besorgen.

Herrn F. Boldmar in Leipzig danke ich auch an dieser Stelle für die pünktliche Erledigung meiner Vertretung.

Hochachtungsvoll

Frau Marie Grunert.

Im Anschluß an obige Mitteilung beehre ich mich, dem Gesamtbuchhandel anzuzeigen, daß ich am 1. Juli die unter der Firma:

**Neues Berliner Lese-Institut  
gegr. 1856**

**Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung  
von Franz Grunert**

bestehende Buchhandlung käuflich übernommen habe und unter dem Zusatz:

Inh. **Alfred Rezech**

fortführen werde.

Die Disponenten und das in Rechnung 1909 Gelieferte übernehme ich unter der Voraussetzung des Einverständnisses der betr. Herren Verleger, welche ich gleichzeitig bitte, die Konten unter „Franz Grunert Inh. Alfred Rezech“ zu führen.

Herr F. Boldmar hatte die Freundlichkeit, auch für mich die Vertretung zu übernehmen.

Das Geschäft befindet sich jetzt:

Berlin W. 62, Kurfürstenstr. 122.

Hochachtungsvoll  
**Alfred Rezech.**

**Titus Waechtler**  
Buchdruckerei, Buchhandlung  
Essen-Ruhr.

Essen-Ruhr, am 1. Juli 1909.

P. P.

Hierdurch mache ich Ihnen die ergebene Mitteilung, dass ich meine Buchhandlung und Buchdruckerei an den bisherigen Prokuristen der Firma Boeckling & Müller, Inhaber Alex Müller in Essen-Ruhr

**Herrn Max Braun**

zum 1. Juli 1909 mit Aktiven und Passiven verkauft habe.

Ich danke Ihnen bestens für das mir bisher geschenkte Vertrauen und bitte höflichst, dasselbe auch auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Frau Titus Waechtler.**

**Titus Waechtler Nachf.**  
**Max Braun**

Buchdruckerei und Papierhandlung  
Buch- und Kunsthandlung

Allein-Vertretung der Geschäftsbücherfabrik und Lithographischen Kunstanstalt  
Fr. Wilh. Ruhfus, Dortmund.

Telephon 1366.

Essen-Ruhr, am 1. Juli 1909.  
Steelerstrasse 30.

P. P.

Mit dem heutigen Tage habe ich die Firma **Titus Waechtler, Buchdruckerei, Buch- und Papierhandlung** käuflich übernommen und werde das Geschäft unter der Firma

**Titus Waechtler Nachf.**  
**Max Braun**

weiterführen.

Ich bitte ergebenst um Ihr geneigtes Wohlwollen und zeichne

hochachtungsvoll

**Titus Waechtler Nachf.**  
**Max Braun.**

Dem verehrlichen Buchhandel zur gef. Kenntnisnahme, dass ich unter der Firma

**Alfred Starke,**

Oranienburg-Berlin, Eden 72

eine Buchhandlung, verbunden mit Versandgeschäft, eröffnet habe.

Meine Kommission übernahm Herr Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig.

Oranienburg-Berlin. **Alfred Starke.**

P. P.

Dem Gesamtbuch- und Musikalienhandel mache ich hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich jetzt über Leipzig verkehre und der Firma Felix Siegel meine Kommission übertragen habe.

Sion (Schweiz), den 6. Juli 1909.

**H. Hallenbarter,**  
Musikal.- u. Instrum.-Hdlg.

Berlin W. 50, den 1. Juli 1909.  
Eislebenerstrasse 14.

P. P.

Wir zeigen hierdurch an, dass wir am hiesigen Platze unter der Firma

**Jean Knoblauch & Co. G. m. b. H.**

einen Verlag verbunden mit Gross-Antiquariat errichtet haben. Geschäftsführer unserer Firma sind: Herr Jean Knoblauch und Herr Rudolf Möhring. Unsere Vertretung in Leipzig haben wir der Firma L. A. Kittler übertragen.

Den geehrten Geschäftsfreunden unseres Herrn Knoblauch werden wir über unsere Neu-Erwerbungen direkte Mitteilung machen. Den verehrlichen Verlagsbuchhandel bitten wir davon Vormerkung zu nehmen, dass wir stets Käufer sind von Remittenden und Restauflagen aus allen Zweigen der Literatur und Kunst.

Hochachtungsvoll

**Jean Knoblauch & Co. G. m. b. H.**  
Verlag und Gross-Antiquariat.

### Kommissionswechsel.

Im Einverständnis mit Herrn L. Staackmann übernehme ich von heute ab die Kommission der Firma:

**W. Vahl**

**M. Kohlschmidt's Nachf.,  
Friedeberg i/N.**

Leipzig, den 3. Juli 1909.

**Fr. Foerster.**

Die Firma

**Carl Kuhn, München, Karlstr. 51/53,**

die bisher nur direkt verkehrte, übertrag mir heute ihre Kommission.

Leipzig, 3. Juli 1909. **H. Kessler,**

Wir sind mit dem Gesamt Buchhandel in Verbindung getreten und haben der Firma R. Streller in Leipzig unsere Vertretung übertragen.

**Librairie Commerciale,  
Paris, Rue de Chabroi 61.**

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

### Buch- und Kunsthandlung,

verbunden mit kleinem gangbaren Verlag in Großstadt Sachsens — altbekannte, bestens eingeführte Firma — ist durch mich zu verkaufen. Kauflustige Herren mit größeren Vermitteln erhalten Auskunft auf direkte Anfrage bei mir.

Leipzig. **Carl Fr. Fleischer.**